

Zeitschrift: Der Filmberater
Band: 24 (1964)
Heft: 5

Rubrik: Informationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

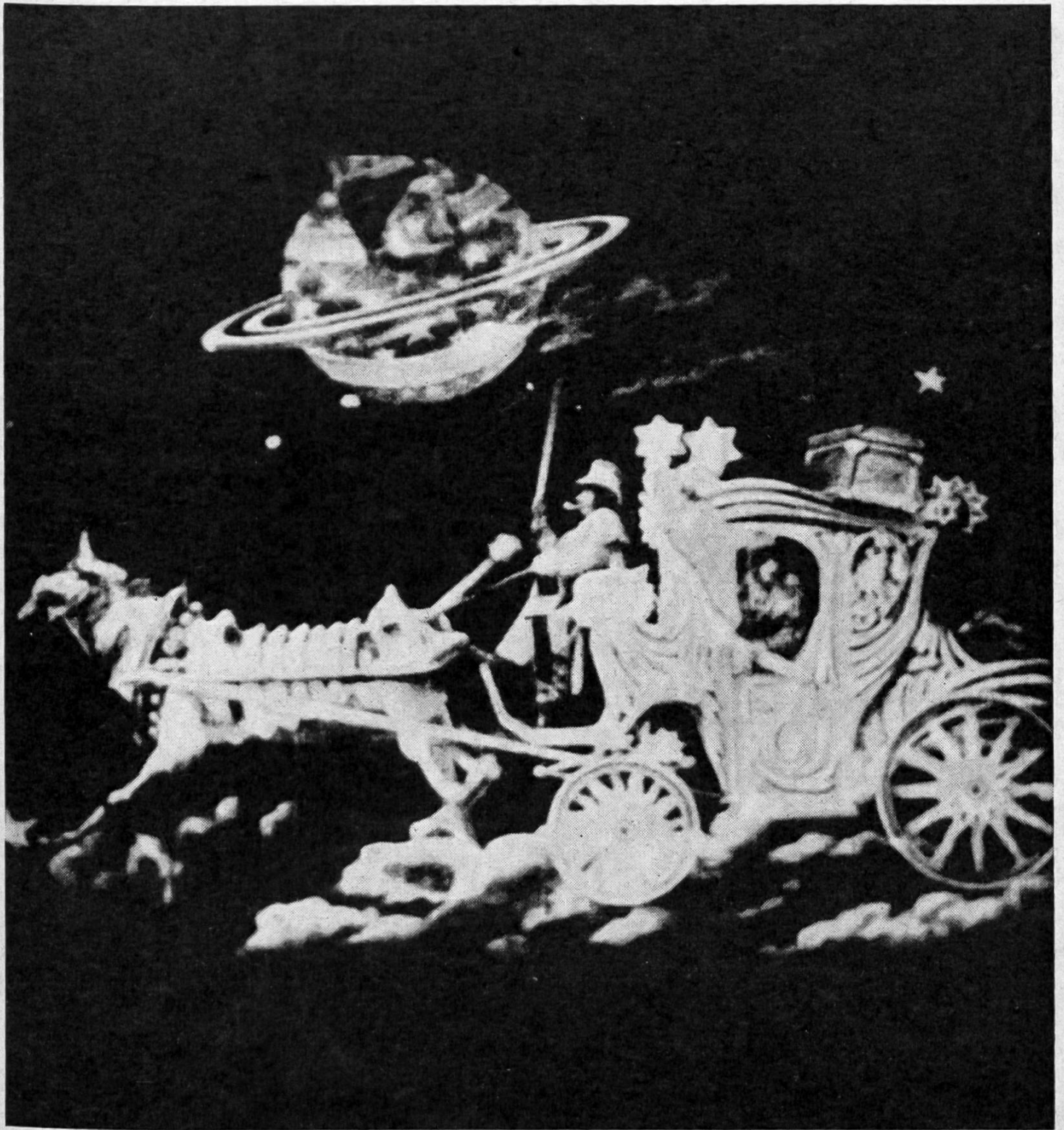
Informationen

■ Österreichischer Film- und Fernsehkurs für Erzieher an kirchlichen Lehranstalten. Wie in den vergangenen drei Jahren wird auch diesen Sommer der Kurs über Film- und Fernseherziehung für Lehrkräfte der kirchlichen Schulen durchgeführt: vom 26. Juli bis 1. August in Vill bei Igls/Innsbruck. Aufbau und Durchführung sind ähnlich wie in den Vorjahren (FB 62/13, 63/11, 13). Ausführliche Programme und Anmeldeformulare sind bei der Redaktion des «Filmberater» zu beziehen. Um baldige Anmeldung wird gebeten, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist.

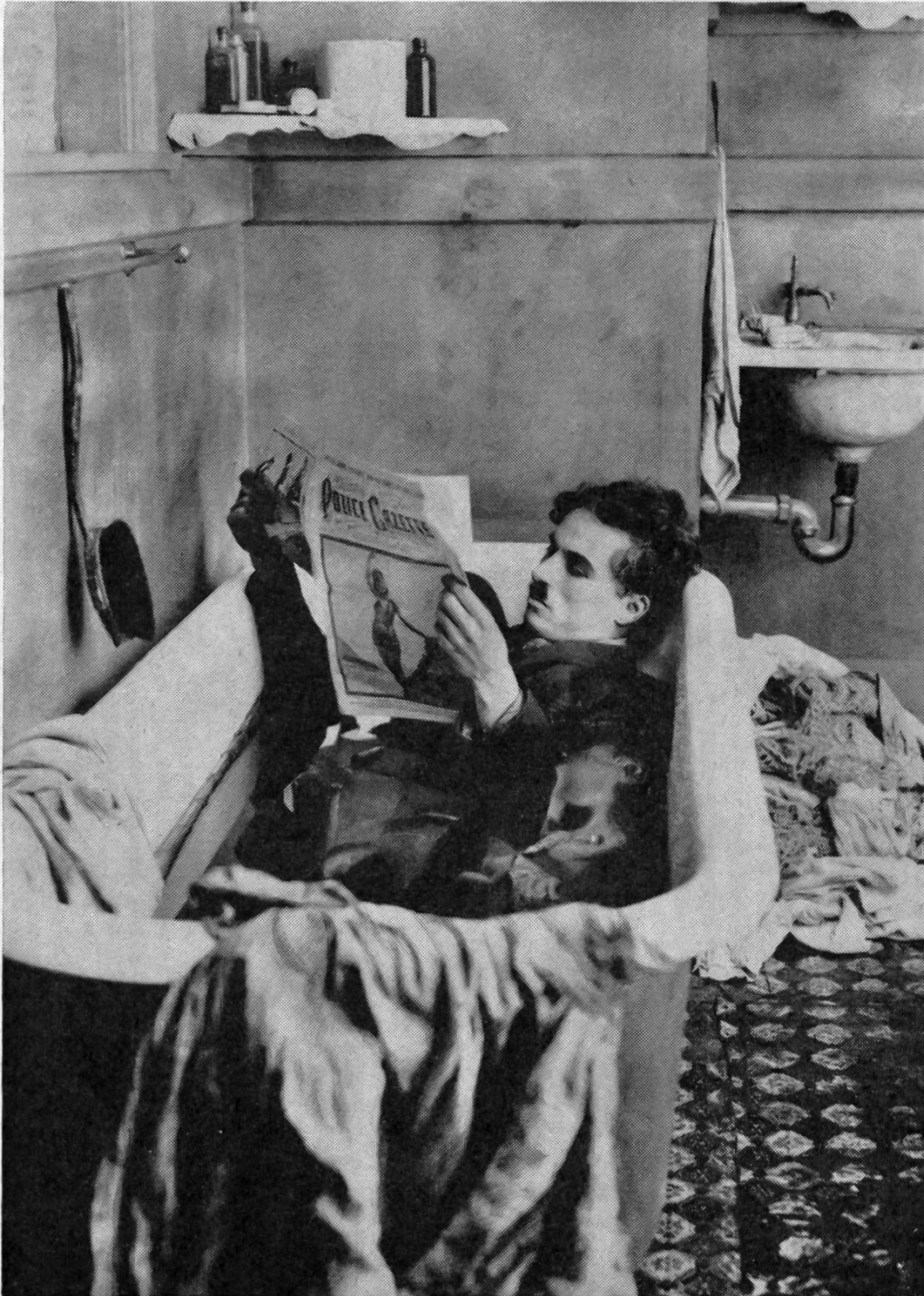
■ VI. Internationale Filmwissenschaftliche Woche. Vom 22. bis 27. Mai wird in Wien von der «Österreichischen Gesellschaft für Filmwissenschaft und Filmwirtschaft», von der «Deutschen Gesellschaft für Film- und Fernsehforschung» und von der «Schweizerischen Gesellschaft für Filmwissenschaft und Filmrecht» die VI. Internationale Filmwissenschaftliche Woche veranstaltet. Das Thema lautet «Dichtung in Film und Fernsehen». Tagungsbeitrag: öS 100.—. Tagungsbüro: Wien I., Rengasse 20.

■ Treatment-Wettbewerb 1964 des «Filmberater». Wir müssen von einer Enttäuschung berichten. Die Redaktion hatte sich für diesmal für die Propagierung des Wettbewerbes ganz auf die Schulbehörden und die Lehrkräfte verlassen. Aufgrund des Ergebnisses müssen wir nun annehmen, daß dieser Weg allein nicht zum Ziel führt. Es haben diesmal nur sieben Studenten am Wettbewerb teilgenommen. Sie sind eingeladen worden, bei einer Übungsproduktion mitzuwirken, welche diesen Sommer in Zürich durchgeführt wird.

■ Aus der Statistik des Eidgenössischen Departementes des Innern über die 1963 eingeführten Film entnehmen wird folgende Angaben: Spielfilme im Normalformat: 468. Davon kamen aus den USA 123, Italien 117, Frankreich 85, Deutschland (BR) 68, England 32, Österreich 10. Kurzfilme im Normalformat: 944. Davon waren aus den USA 250, Deutschland (BR) 103, Frankreich 146, England 113, Italien 51. Spielfilme im Schmalformat: 63. Davon stammten aus den USA 38, Italien 10, Deutschland (BR) 8, Frankreich 3.



«Die 400 Streiche des Teufels», ein Film von Georges Méliès aus dem Jahre 1906.



Charlie Chaplin, der jetzt 75jährige Filmkünstler, den Bernhard Shaw einmal «das einzige Genie, das der Film bisher hervorgebracht hat», genannt hat.